



**Gut organisiert
in die Zukunft!**

Gewerkschaft der Polizei

Landesbezirk Hessen

18. November 2005

Koalitionsvertrag zwischen SPD und CDU/CSU Besoldung nach Kassenlage !?

Die Koalitionsarbeitsgruppe Föderalismusreform hat sich für den öffentlichen Dienst darauf verständigt, die Zuständigkeit für Besoldung, Versorgung und Laufbahn auf Bund **und Länder** zu übertragen.

Diese katastrophale Entscheidung macht unsere Bemühungen, das bewährte, bundeseinheitliche Recht für Besoldung und Versorgung aufrecht zu erhalten, zunichte. Wir fallen wieder in vordemokratische Kleinstaaterei zurück, welche die Beschäftigten des öffentlichen Dienstes zu Menschen 2. Klasse macht.

Mit dem Beschluss, die Besoldung zu föderalisieren, wird sich die Bewertung des Polizeidienstes nach der jeweiligen Kassenlage eines Landes richten können.

Das heißt, Hessen kauft Schlösser und „Parkplätze“ in Berlin, dafür verringert man vielleicht der Polizei das Grundgehalt.

Die Versorgung kann in ihren Strukturen verändert werden, so z.B. folgt eventuell die Versorgungsanpassung nicht mehr der Besoldung – was passiert dann eigentlich mit den vorgesehenen Rücklagen? - Die Höchststruhegehaltssätze können sich unterscheiden ebenso wie die Dienstzeiten bis zur Erreichung derselben. Entsteht die Versorgung aus dem Amt der letzten 3, 5 oder gar 10 Jahre?

Ein Flickenteppich ohne gleichen!

Auch die zweigeteilte Laufbahn steht in einigen Ländern zur Disposition, wenn die Laufbahnstrukturen diesen überlassen werden. Die Hessische GdP kann in diesem Punkt stolz darauf sein, mit Innenminister Bouffier die zweigeteilte Laufbahn vollendet zu haben.

Er und MP Koch haben sich öffentlich hinter den akademischen Einstieg in die Polizeilaufbahn gestellt.

Die Erhöhung der Mehrwertsteuer bedeutet für uns eine Lohnkürzung, denn von einer Verringerung der Lohnnebenkosten profitieren die Beamten nicht.

Höhergruppierungen im Tarifbereich? Wer glaubt noch daran?

Bei den Beamten wird man beginnen und dies wird sicher Auswirkungen auf andere Bereiche haben.

Warten wir die Vorschläge der hessischen Landesregierung ab.

Wir haben lange dafür gekämpft das Jetzige zu erreichen.

Wir werden weiter kämpfen dieses zu erhalten.

Weitere Informationen folgen.

Die GdP ist am Ball !

